

Preußen brachten. Von Wodan oder Odin, dem Allvater, stammte das Menschengeschlecht ab. Der Thor oder Thunar, welchen die Römer nicht nennen, aber etwa ihrem Jupiter oder dem griechischen Zeus entsprechend, war der Gott des Donners, und wahrscheinlich der Obergott, welchen die Gothen unter dem Namen Perkunnos verehrten. Hochgefeiert war auch Freya, die Mutter der Erde, welche Allem Leben und Nahrung spendet. Odin's Gemahlinn hieß Freya, die Vorsteherinn der Ehen. Tiu oder Tyr war der Kriegesgott. Von Thor leitet man den Donnerstag, von Tiu den Dienstag, von Freya den Freitag her. Die Priester der Germanen erfreuten sich eines hohen Einflusses. Diese befragten vor jeder wichtigen Unternehmung die Götter um Rath, wandten die Götterurtheile an, begleiteten das Heer, und waren allein befugt, auch körperliche Strafen gegen die Krieger zu verhängen, sie holten aus den h. Hainen die den Göttern geweihten Fahnen, und übergaben sie den Heerführern. Neben den Priestern standen auch Priesterinnen oder Wahrsagende Frauen bei ihnen in hohem Ansehen. Tacitus nennt die Aurinia und Belleda, die letztere zur Zeit Vespasians. Auch die Preußen kannten solche Priesterinnen, wie die Vogesania. — Im Wiedern geweihter, in heiligen Hainen genährter, weißer Kasse suchten die Deutschen göttliche Anzeigen. — Die bekannteste Vorstellung aus dem Religionsysteme der Germanen ist die, daß nach dem Tode in Wodans Palaste Walhalla ein täglich gedeckter Tisch mit vollen Pokalen auf die tapfern Streiter harre, daß Krieg und Jagd dort oben, wie hier, die Lieblingsbeschäftigung der Seligen sei, daß aber jeder Getödtete zur Tischzeit wieder erwache, um mit seinen Freunden aus den Schädeln seiner hier erlegten Feinde brüderlich zu trinken. Die unthätig Gestorbenen fallen dagegen dem Reiche der grimmigen Hela (Hölle) anheim.

Die Leichen wurden verbrennt, Asche und Gebeine in hölzernen Urnen gesammelt, und diese nebst den Waffen der Verstorbenen in eine Gruft gesetzt, über welcher man einen runden Rasenhügel aufwarf. Man hat in neueren Zeiten noch viele dieser Urnen aufgegraben.

Hauptzüge in dem Charakter der Germanen sind außer